

GEMEINDENACHRICHTEN

der Stadtgemeinde Groß Gerungs
Dezember 2020



Der Gerungser



In der Stille des Winters liegt die Kraft für das neue Jahr. (Monika Minder)

Seite

2 Volksbegehren

3 COVID-Antigen-Test

6 Bundessieger

16 Gesunde Gemeinde



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen & Gemeindebürger,

das abgelaufene Jahr 2020 wird uns lange in Erinnerung bleiben. Als vor Jahren die Gefahr einer Pandemie angekündigt wurde, konnte man sich gar nicht vorstellen, welche Folgen diese haben könnte. Nun wissen wir es und wir haben mit den Folgen zu kämpfen. Zwei Lockdowns innerhalb weniger Monate. Die Folgen und Pro-

bleme in wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Hinsicht sind enorm. In vielen Bereichen haben Rücklagen und die Hilfsleistungen des Staates ein Überbrücken dieser Problemphase ermöglicht. Ich fürchte aber, dass die großen Probleme erst im kommenden Jahr zu erwarten sein werden. Die logischen Ausfälle verschiedener Abgaben und Steuern bringen auch die Gemeinden, auch unsere Gemeinde, in große finanzielle Schwierigkeiten. Wir werden daher im Jahr 2021 mit einem rigorosen Sparprogramm beginnen müssen. Ich ersuche daher jetzt schon um Verständnis, dass vieles nicht mehr so wie bisher funktionieren wird.

Auch politisch erlebten wir in unserer Gemeinde das Jahr 2020 anders als in den vergangenen Jahren. War doch die Vergangenheit quer durch unsere Parteienlandschaft von einem sachorientierten Miteinander geprägt, so mussten wir im abgelaufenen Jahr eine breite Palette juristischer Eingaben und Angriffe bearbeiten. Es ist für mich unverständlich, warum so viel Zeit und Energie für Destruktivität statt für konstruktives Arbeiten aufgewendet wird.

Für das bevorstehende Jahr 2021 ist es schwierig, Aussagen über Vorhaben und Projekte zu tätigen. Wir haben bzw. hatten viel vor, aber die bereits erwähnte Coronaproblematik wird uns zwingen, das eine oder andere um einige Jahre zu verschieben. Ich ersuche Sie daher um Geduld und Verständnis, wir werden uns weiter bemühen, alle anstehenden Themen in unserer Gemeinde so gut es eben geht zu bearbeiten und ich bitte Sie daher weiterhin um Mithilfe und Unterstützung in den verschiedensten Bereichen unseres Lebens. Alles Gute für 2021!

Mit besten Grüßen

OSR Maximilian Igelsböck
Bürgermeister

Volksbegehren

Von 18. bis 25. Jänner 2021 läuft der Eintragungszeitraum für die Volksbegehren „Tierschutzvolksbegehren“, „Für Impf-Freiheit“ und „Ethik für ALLE“.

Online mit Handysignatur können Sie die Volksbegehren während des Eintragungszeitraums bis 25. Jänner 2021 20.00 Uhr unterzeichnen.

Eintragungszeiten am Stadamt Groß Gerungs (Hauptplatz 18, 3920 Groß Gerungs):

Montag, 18. Jänner 2021	7.30 bis 16.00 Uhr
Dienstag, 19. Jänner 2021	7.30 bis 20.00 Uhr
Mittwoch, 20. Jänner 2021	7.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 21. Jänner 2021	7.30 bis 20.00 Uhr
Freitag, 22. Jänner 2021	7.30 bis 16.00 Uhr
Samstag, 23. Jänner 2021	8.00 bis 12.00 Uhr
Montag, 25. Jänner 2021	7.30 bis 16.00 Uhr

Bitte beachten Sie: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für das jeweilige Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen. Eine getätigte Unterstützungserklärung gilt als Eintragung.

BESUCHEN SIE UNSERE
NEU GESTALTETE WEBSITE

www.gerungs.at

Hundemeldung kontrollieren

Im Februar 2021 wird die Hundeabgabe vorgeschrieben.

Diesbezügliche An- oder Abmeldungen teilen Sie bitte zeitgerecht der Gemeinde persönlich, per Mail (office@gerungs.at) oder telefonisch (02812 / 8611-0) mit.

Bin ich angemeldet?



Niederösterreich testet

1.046 getestete Personen, davon vier mit positivem Ergebnis, sind das Resultat der freiwilligen COVID-Antigen-Testaktion in Groß Gerungs.

Am 12. und 13. Dezember 2020 wurde in Groß Gerungs insgesamt 20 Stunden lang getestet. Von jeweils 8 bis 18 Uhr hatte die Bevölkerung am Samstag und Sonntag die Möglichkeit, am COVID-Antigen-Schnelltest teilzunehmen.

1.046* Personen sind diesem Aufruf in Groß Gerungs nachgekommen. Gemessen an der Zahl der testberechtigten Hauptwohnsitzer entspricht das einer Beteiligung von 25,10 Prozent. Berücksichtigt man auch die Nebenwohnsitzer, war rund jeder fünfte (20,99 Prozent) testen.

** die Zahl der Getesteten weicht von jener am amtlichen Dashboard (www.testung.at/dashboard) ab, da das Gemeindegebiet von Groß Gerungs auf die Postleitzahlen 3920, 3921 und 3924 aufgeteilt ist.*



Eine von Land und Gemeinde gut organisierte Testinfrastruktur, sowie der engagierte Einsatz freiwilliger Helfer, sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Vorangemeldete Testteilnehmer verbrachten im Schnitt nur etwa fünf Minuten im Rathaus Groß Gerungs. „War das alles“, war oft das Feedback der Getesteten, nachdem die speziell geschulten Mitglieder des ASBÖ Groß Gerungs den Abstrich genommen hatten. Ob durch Nase oder Rachen getestet wurde, war Entscheidung der Testteilnehmer. Das Ergebnis gab es circa 30 bis 60 Minuten als SMS direkt aufs Handy.

Voller Einsatz

Am Wochenende vom 12. und 13. Dezember waren insgesamt 62 Personen mit der Abwicklung der Tests beschäftigt. Folgende Vereine und Institutionen waren dabei im Einsatz:

USV Groß Gerungs, Musikvereine Griesbach und Groß Gerungs, Landjugend Groß Gerungs, Kameradschaftsbund Stadtverband Groß Gerungs, Feuerwehren Etzen, Groß Meinharts, Ober Neustift, Freitzenschlag, Klein Wetzles, Griesbach, Nonndorf, Oberkirchen, Wurmbrand und Groß Gerungs, ASBÖ Groß Gerungs und Stadtgemeinde Groß Gerungs.

Die Durchführung der Tests war besonders für die Mitglieder des ASBÖ Groß Gerungs eine schweißtreibende

Angelegenheit. Luftdichte Ganzkörperanzüge, Schutzbrillen und natürlich Schutzmasken machten die Tests auch zu einer körperlichen Herausforderung.

Die Stadtgemeinde Groß Gerungs dankt allen Mitwirkenden! Ohne die Arbeit der freiwilligen wäre die Testung nicht möglich. Für die nächste Testung hoffen bzw. bitten wir auf weitere Unterstützung.

An alle Testteilnehmer – vielen Dank für ihre Unterstützung!

Alle jene, die diesmal nicht dabei waren – vielleicht können auch Sie beim nächsten Testtermin fünf Minuten für die Gesundheit aller investieren. Sie schützen damit sich selbst aber auch ihr Umfeld.

Nächster COVID-Antigen-

MASSENTEST

am

16. & 17. JÄNNER 2021

im Rathaussaal Groß Gerungs

Ihre persönliche Einladung inkl. Testzeit erhalten Sie zeitgerecht per Post. Auch ohne Einladung können Sie zum Test kommen.

Sollten Sie keine Möglichkeit zur vorab online-Anmeldung haben, können Sie sich auch am Testtag vor Ort registrieren lassen.

(Stand 23. 12.2020)

Heizkostenzuschuss

Die NÖ Landesregierung hat für die Heizperiode 2020/21 einen Heizkostenzuschuss über € 140,- für soziale Härtefälle beschlossen.

Bis 30. März 2021 können Mindestpensionisten und Menschen mit geringem Einkommen unter bestimmten Voraussetzungen den Heizkostenzuschuss des Landes NÖ am Stadtamt Groß Gerungs beantragen.

Zur Beantragung ist ein Nachweis über das Einkommen aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen (z. B. Pensionsabschnitt, Nachweis über Bezug von Arbeitslosengeld,



Kinderbetreuungsgeld oder NÖ Familienhilfe, Einkommensnachweis des Ehepartner/Lebensgefährten) mitzubringen.

Dienstwechsel im Bürgerservice

37 ¾ Jahre war Herta Baumgartner erste Anlaufstelle im Bürgerservice der Stadtgemeinde Groß Gerungs. Mit 1. November 2020 trat sie ihre wohlverdiente Pension an. Ihre Aufgabe legt sie in die Hände von Lisa Prinz.

1983 trat Herta Baumgartner ihren Dienst bei der Stadtgemeinde Groß Gerungs an. Damals war das Büro noch im Alten Rathaus am Hauptplatz 88 und das Aufgabenfeld ein anderes als heute. Standen vor knapp 40 Jahren noch Aufgaben wie Vieh- und Bodenbedarfserhebungen auf der Agenda, rückten besonders in den letzten Jahren digitale Bereiche immer mehr in den Vordergrund. Frau Baumgartner erledigte dabei ihre Arbeiten immer zuverlässig, genau und zuvorkommend den Parteien gegenüber. Ihre Loyalität und Ehrlichkeit wussten die Bevölkerung, besonders aber auch die Kolleginnen und Kollegen sowie die Vorgesetzten zu schätzen. An Herta Baumgartners letzten Arbeitstag verließen nicht nur viel Wissen und Erfahrung, sondern auch eine allseits

beliebte Kollegin die Amträume der Stadtgemeinde Groß Gerungs. Bürgermeister Igelsböck und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtgemeinde Groß Gerungs sagen danke und wünschen alles Gute!

Lisa Prinz, neue Mitarbeiterin am Stadtamt Groß Gerungs seit Juli 2020, übernimmt sämtliche Aufgaben von Frau Baumgartner. Damit ist sie nicht nur Anlaufstelle im Bürgerservice sondern auch für die Buch- und Mediathek Groß Gerungs zuständig. Zusätzlich hat Frau Prinz bereits die Standesamts- und Staatsbürgerschaftsprüfung erfolgreich abgelegt und wird in diesem Bereich als Vertretung fungieren.

Wir wünschen alles Gute und viel Freude mit den neuen Aufgaben!



Bestes Trinkwasser

Die wichtigsten Werte der jeweiligen Quellen und Versorgungsgebiete der jährlichen Trinkwasseruntersuchung:

Wasserversorgungsanlage Groß Gerungs - Dietmanns

Versorgungsgebiet I - Zwettl Brunnen

Am Kogl, Arbesbacher Straße (teilw.), Friedhofgasse, Gröbingerstraße, Hamerlingsstraße, Hauptplatz, Hopfenleiten, Johann-Ortlieb-Gasse, Kirchenplatz, Schulgasse (ab Telekomgebäude bis Pletzenkreuzung) Thailer Straße, Unterer Marktplatz, Weitraer Straße, Zwettler Straße, Siedlungen Dietmanns

Versorgungsgebiet II - Quelle Klein Reinprechts

Arbesbacher Straße (teilw.), Bahnhofstraße, Dr.-Julius-Stum-Staße, Fichtingergasse, Gartenstraße, Kreuzberg, Linzer Straße, Matthias-Palk-Gasse, Oberer Marktplatz, Pletzen, Pletzensiedlung, Schulgasse (bis Telekomgebäude), Dr.-Carl-Wilfert-Straße

Wasserversorgungsanlage Etzen (Siedlungsgebiet Etzen)

	Zwettl Brunnen	Klein Reinprechts	Etzen
ph-Wert	6,8	7,1	6,9
Nitrat-Gehalt in mg/l	14	5,8	18
Nitrit-Gehalt in mg/l	< 0,005	< 0,005	< 0,005
Eisen in mg/l	0,0073	0,020	0,0052
Mangan in mg/l	< 0,00024	0,0018	< 0,009
Carbonathärte	2,9	4,1	6,4
Gesamthärte	3,8	4,8	8,1

Alle Werte laut Untersuchungsbefund vom 15. April 2020 NUA-Umweltanalytik GmbH.

De-minimis

Landwirte, die die De-minimis-Erklärung abgeben und den damit verbundenen Besamungszuschuss nach dem NÖ Tierschutzgesetz 2008 beantragen möchten, können dies von Jänner bis Ende Februar 2021 am Stadtamt Groß Gerungs tun.

Besamungsscheine die im März eingereicht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Mitzubringen sind:

- Besamungsscheine 2020
- Betriebsnummer
- IBAN



Ehrenring für Karl Eichinger

Ehemaliger Vizebürgermeister Karl Eichinger ist Träger des Ehrenrings der Stadtgemeinde Groß Gerungs.

In einem kleinen aber ehrenvollen Rahmen sprach Bürgermeister Maximilian Igelsböck den nach der Wahl im Frühling ausgeschiedenen Gemeinderäten den Dank der Stadtgemeinde Groß Gerungs aus.

Bis zu mehreren Jahrzehnten waren einige Mandatare im Dienst der Stadtgemeinde engagiert. Allen voran der ehemalige Vizebürgermeister Karl Eichinger. 30 Jahre lang brachte er sich für die Stadtgemeinde Groß Gerungs und die Bürgeranliegen ein. Seine gemeindepolitische Karriere begann 1990 als Gemeinderat. Von 2002 bis 2010 übte er das Amt eines Stadtrates aus, bevor er von 2010 bis 2020 Vizebürgermeister der Stadtgemeinde Groß Gerungs war. Engagiert, geradlinig und bei Kollegen wie Bürgern beliebt übte er seine Agenden (im Bauresort) gewissenvoll und hervorragend aus.

Für sein engagiertes Handeln über 30 Jahre sprach Bürgermeister Igelsböck seinen aufrichtigen Dank an den ehemaligen Vizebürgermeister Karl Eichinger aus und überreichte ihm den Ehrenring der Stadtgemeinde Groß Gerungs.

Ebenfalls bedankte sich Bürgermeister Igelsböck bei allen weiteren ausgeschiedenen Gemeinde- und Stadträten für die gute Arbeit und Kooperation.

„Geprägt waren die letzten Perioden der Kommunalpolitik von einer kooperativen, ergebnisorientierten und überparteilichen Zusammenarbeit. Für diese Basis

einer produktiven Politik kann nicht nur ich, sondern können auch die Bürger von Groß Gerungs dankbar sein. Denn nur so bringen wir etwas voran. Danke dafür!“, so Bürgermeister Igelsböck in seinen abschließenden Worten der Ehrungen.

Alle Ehrungen im Überblick

Herr Karl Eichinger	Gemeinderat von 1990 bis 2002, Stadtrat von 2002 bis 2010 und Vizebgm. von 2010 bis 2020
Herr Gerhard Bauer	Gemeinderat von 2000 bis 2020
Herr Johann Schweifer	Gemeinderat von 1998 bis 2018
Herr Franz Schweifer	Gemeinderat von 2005 bis 2020
Herr Franz Preiser	Stadtrat von 2010 bis 2020
Frau Klaudia Atteneder	Stadträtin von 2010 bis 2020
Herr Martin Hahn	Gemeinderat von 2015 bis 2020
Herr Mario Haringer	Gemeinderat von 2015 bis 2020
Frau Claudia Paukner	Gemeinderätin von 2017 bis 2020
Herr Stefan Fuchs	Gemeinderat von 2018 bis 2020

Der ehemalige Vizebürgermeister Karl Eichinger erhält den Ehrenring der Stadtgemeinde Groß Gerungs von Bürgermeister Maximilian Igelsböck.





Am Bild v.l.n.r.: Stm.-Stv. Wolfgang Köck, Thomas Hammerl, Johann Hammerl, Christian Binder, David Klein, Bgm. Maximilian Igelsböck, NR Lukas Brandweiner, Stm. Gerhard Steininger und Robert Scherz

Bundessieger

David Klein ist Bundessieger. Der Lehrling zum Straßenerhaltungsfachmann bei der Straßenmeisterei Groß Gerungs holte bei den Bundeslehrlingswettbewerben den Sieg nach Groß Gerungs.

Beim diesjährigen Bundeslehrlingswettbewerb für den Lehrberuf Straßenerhaltungsfachkraft im steirischen Murau mussten die teilnehmenden Lehrlinge einen theoretischen sowie einen praktischen Teil absolvieren.

Lehrling David Klein von der Straßenmeisterei Groß Gerungs brillierte dabei

mit seinem Wissen und Können und holte sich den Sieg.

„Die Vorteile einer Lehre liegen auf der Hand: Sie bietet eine solide Berufsausbildung mit selbst verdientem Geld gleich nach dem Pflichtschulabschluss“, so Landesrat Ludwig Schleritzko. „Die Qualität der Ausbildung wird bei Bewerbungen wie diesen unter Beweis gestellt. Respekt allen Teilnehmern und Gratulation den erfolgreichen Gewinnern.“

Vielfältiger Lehrberuf

Die Ausbildung zur Straßenerhaltungsfachkraft dauert drei Jahre und ist sehr

vielfältig. Den Lehrberuf gibt es seit 1999. Die Ausbildungsinhalte reichen von baulichen Maßnahmen und handwerklichen Fähigkeiten über Erhaltung, richtige Pflege der Straßen, Grünpflege und Verkehrsrecht bis hin zum richtigen Verhalten im Winterdienst. Straßenerhaltungsfachleute arbeiten für die öffentliche Straßenbauverwaltung, Straßenmeistereien, Bauhöfe von Gemeinden und Baufirmen.

Der NÖ Straßendienst nimmt jährlich circa 16 Lehrlinge auf.

10 Jahre für Ihre Gesundheit

Seit 10 Jahren kümmert sich Hausarzt Dr. Alexander Pesendorfer um die Gesundheit der Groß Gerungserinnen und Groß Gerungser. Das Ordinationsteam sowie die Stadtgemeinde Groß Gerungs gratulierten zum Jubiläum.

„Angesichts der Tatsache, dass viele ländliche Regionen Probleme haben überhaupt einen Allgemeinmediziner zu bekommen, freut es mich als Bürgermeister umso mehr, zum 10-jährigen Jubiläum gratulieren zu dürfen.“

In Doktor Pesendorfer haben wir einen guten, kompetenten Hausarzt, der bei der Bevölkerung sehr beliebt ist und wir hoffen natürlich, dass wir noch zu weiteren Jubiläen gratulieren können.“, so Bürgermeister Igelsböck anlässlich des 10-jährigen Jubiläums von Dr. Alexander Pesendorfer.



Neues HLFA2 für die FF Wurmbrand

Nach mehrjähriger intensiver Planung nahm die Freiwillige Feuerwehr Wurmbrand das neue Hilfeleistungsfahrzeug 2 in Empfang.

Das neue Hilfeleistungsfahrzeug 2 der FF Wurmbrand ersetzt ein Tanklöschfahrzeug aus dem Jahre 1989. Die Freiwillige Feuerwehr Wurmbrand bedankt sich auf diesem Weg bei der Stadtgemeinde Groß Gerungs sowie bei der Bevölkerung des Einsatzgebietes für die große finanzielle Unterstützung dieser Anschaffung sehr herzlich.



Am Bild v.l.n.r.: Verwalter Christoph Melber, Kdt.-Stv. Katharina Feßl-Leonhartsberger, Kdt. DI (FH) Philipp Rurlander, Bgm. Maximilian Igelsböck, NR Lukas Brandweiner und GR DI Christian Laister.

Adventlichter

Erst eins, dann zwei, dann drei, dann vier... Im Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs verbreitet ein leuchtender Adventkalender vorweihnachtliche Stimmung.

Jeden Abend leuchtet eine weitere Zahl in den Fenstern des Rehabilitationszentrums. Da viele traditionelle Advent-Veranstaltungen für die Patienten heuer nicht stattfinden können, entstand die Idee des Fenster-Adventkalenders. Beim abendlichen Spaziergang rund ums Haus können die Patientinnen und Patienten die Fenster individuell entdecken und die magische Adventstimmung im Waldviertel genießen.



Laister Melanie und Schmalzer Stefanie mit der Nummer 17 des Adventkalenders



Am Bild (v.l.n.r.): HV Christian Eder, HBI Stefan Artner, Zimmermeister Mario Kitzler, BI Roland Binder

Umbau läuft nach Plan

Der Umbau des Feuerwehrhauses in Oberkirchen geht in die Schlussphase. Der Umbaufortschritt und die Finanzierung verlaufen nach Plan, womit der Fertigstellung Frühjahr/Sommer 2021 nichts im Weg steht.

„Ich möchte mich herzlich bei allen Kameraden, freiwilligen Helfern, Firmen und Stadtgemeinde Groß Gerungs für die tatkräftige Unterstützung bedanken. Viele freiwillige Stunden wurden aufgewendet um das Projekt fast abzuschließen.“, so Kommandant Stefan Artner.

Das Jahr 2020 war auch für die Freiwillige Feuerwehr Oberkirchen kein leichtes. Einnahmen durch Feste fielen aus und der Zeitplan für den Umbau des

Feuerwehrhauses wurde durch Covid19 Richtlinien verzögert. In kleinen Gruppen und mit Abstand konnten die Kameraden aber doch ihre Bauziele weiterverfolgen. Große Hilfe und Unterstützung in diesen schwierigen Zeiten war der Bauführer Firma Fessl. Von der Planung bis zur Umsetzung hatte die FF Oberkirchen in diesem immer einen kompetenten Partner zur Seite. Zudem überreichte Zimmermeister Mario Kitzler im Namen der Firma Fessl eine großzügige Spende an die Feuerwehr Oberkirchen.

„Das Geld können wir gut für die Möblierung gebrauchen.“, freut sich Kommandant HBI Stefan Artner und bedankt sich herzlich.

Urnenwand am Friedhof Griesbach

Als letzte Ruhestätte werden Urnengräber immer gefragter. Am Friedhof Griesbach wurde eine Urnenwand mit insgesamt zwölf Nischen errichtet.

Um dem Wunsch der Bürger nachzukommen, wurde im Gemeindefriedhof Griesbach eine Urnenwand errichtet. Wie auch bei den Urnenwänden im Friedhof Groß Gerungs erfolgte die Errichtung vom Bauhof Groß Gerungs, in Zusammenarbeit mit der Firma Puhr. Die Urnenwand besteht aus 12 Nischen, welche jeweils Platz für maximal vier Urnen bieten und mit einer Steinplatte verschlossen sind.

Reservierung einer Nische über die Friedhofsverwaltung:

Herr Dominik Fuchs, (T) 02812 / 8611-31 oder (E) d.fuchs@gerungs.at

Hinweis: Die Höhe der Grabstellengebühr beträgt 1.350 Euro und beinhaltet eine Urnennische für die Beisetzung von bis



Am Bild v.l.n.r.: Friedhofsverwalter Dominik Fuchs, Bauhofleiter Wolfgang Artner und Gemeinderat Johann Steininger.

zu vier Urnen. Die Benützungsdauer beträgt zehn Jahre mit der Möglichkeit zur Verlängerung. Danach alle 10 Jahre

eine Verlängerungsgebühr von € 350,00. (Tarife – Stand 13.11.2020)

GEMEINSAM SICHER!



MASKEN TRAGEN!

TRAGEN SIE EINE MNS-MASKE.



ABSTAND HALTEN!

HALTEN SIE MINDESTENS EINEN METER ABSTAND.



HÄNDE WASCHEN

WASCHEN UND DESINFIZIEREN SIE IHRE HÄNDE.



SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ!

Niederösterreichischer Zivilschutzverband - www.noezsv.at

Home und Office. Waldviertel.



Im Waldviertel lässt sich's gesund leben – und toll arbeiten. Dank Breitband-Internet auch bequem von zuhause aus. Informationen zu Infrastruktur und Lebensqualität, zu den teilnehmenden Gemeinden sowie zu Immobilien, Grundstücken und freien Jobs finden Sie unter

www.wohnen-im-waldviertel.at

Eine Initiative von INTERKOMMUNEN
Mit Unterstützung von

Wohnen im Waldviertel



Wo das Leben neu beginnt.



Vogel- Futterglocke selbst gemacht

Sie brauchen:

einen Tontopf von sechs Zentimetern Durchmesser mit Abzugsloch, eine dicke Schnur oder Kordel aus Naturmaterial, ein am oberen Ende gegabelter Zweig (die Zweigenden sollten etwa zehn Zentimeter aus dem Topf ragen, damit die Vögel eine gute Anblicksmöglichkeit haben), 125 Gramm Rindertalg oder Bio-Kokosfett, fünf Esslöffel geschälte Sonnenblumenkerne, 15 Esslöffel feine Haferflocken, zwei Esslöffel ungeschwefelte Rosinen und ein Schuss Speiseöl.

Befestigen Sie die Schnur mit einem dicken Knoten am Zweig, ziehen Sie diese durch das Abzugsloch und verschließen Sie die Oberseite des Lochs ebenso mit einem Knoten. Schmelzen Sie das Fett bei niedriger Temperatur (Überhitzter Rindertalg entwickelt einen unangenehmen Geruch!), lassen Sie es anschließend etwas abkühlen und geben Sie dann die restlichen Zutaten hinzu (auch Haselnussbruch, Hirse, Hanf, oder Leinsamen eignen sich). Nach kurzem Abkühlen (es bildet sich eine milchige Haut) kann die Masse dicht in den Tontopf gefüllt werden und im Kühlschrank aushärten. Hängen Sie die Futterglocke erst bei Frost, katzensicher in zwei bis drei Metern Höhe an einem schattigen Platz auf, damit sich der Inhalt an warmen Tagen nicht erwärmt und herausfällt.

Erfolgreich durchgestartet

Nach der Neuorganisation (wir haben in der Oktoberausgabe berichtet) startete der USC Etzen mit frischem Elan durch. Drei neue Bewegungsprogramme wurden angeboten und mehr als erfolgreich angenommen.

Kindertraining, Outdoor Fitness für Damen und Frisbee-Training für Herren – bei den Bewegungsprogrammen des USC Etzen war für jeden etwas dabei.

Wolfgang Haslinger und Christian Zlabinger organisierten ein abwechslungs-

reiches und beliebtes Kindertraining - vom Aufwärmen über Fußball bis hin zum Tanzen und Völkerball. Jeden Mittwoch kamen mehr als 20 Kinder zur freiwilligen Turnstunde am Fußballplatz Etzen.



Für das erfolgreiche Kindertraining begeisterten sich auch Sponsoren. Die Raiffeisenbank Groß Berungs sponserte 10 Fußballbälle. Markierungsleibchen erhielt der Verein von der Firma Sport Kastner.

Nach den Kindern wurden die Damen auf den Platz gerufen. Beim Functional Outdoor Fitness wurde der ganze Körper durchbewegt und trainiert. Instruktorin Cornelia Fuchs durfte sich auch hier über rege Teilnahme freuen. Etwa dreißig Frauen kamen wöchentlich beim Training ins Schwitzen.

Für die Herren stand freitagabends das Frisbee-Training am Programm. Auch die-

ses Angebot wurde gut angenommen und besucht.

Leider bremste die Corona-Pandemie den erfolgreichen Start der Bewegungsprogramme aus. Alle Angebote mussten im Herbst leider eingestellt werden. Der Verein blickt aber positiv auf eine mindestens genau so erfolgreiche Fortsetzung, sobald es die Umstände zulassen.



Die Teilnehmerinnen des Outdoor Functional Fitness trotzten der Finsternis und kalten Temperaturen.

Alles Anschnallen - CO-Pilotentraining an der VS Groß Gerungs

Laut internationalen Studien sind im PKW rund zwei Drittel aller Kinder nicht oder fehlerhaft angegurtert! Die Kinder der dritten Klassen VS Groß Gerungs lernten beim AUVA CO-Pilotentraining wie man's richtig macht.

Die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr ist Eltern ein wichtiges Anliegen. Dass dieses Thema aber erst nicht im Schulalter, wenn der Weg zur Schule allein absolviert werden soll, präsent wird, zeigt die AUVA auf. Passive Schutzeinrichtungen im Auto – also Kindersitze und Sicherheitsgurte – werden speziell bei Kindern oft unsachgemäß verwendet. Um Unfallfolgen vorzubeugen, wurden die Kinder auf spielerische Weise an die wichtigen und richtigen Maßnahmen beim Anschnallen im Auto herangeführt. Auch die Eltern waren herzlich zu diesem Projekt eingeladen.



Die Kinder der dritten Klassen VS Groß Gerungs lernten beim CO-Pilotentraining der AUVA das richtige Anlegen des Sicherheitsgurtes im Auto.

Im Wald vom Wald lernen

So lautete das Motto der Waldpädagogik für die Schüler und Schülerinnen der 3. und 4. Klassen der VS Groß Gerungs.

Auf spielerische Weise konnten die

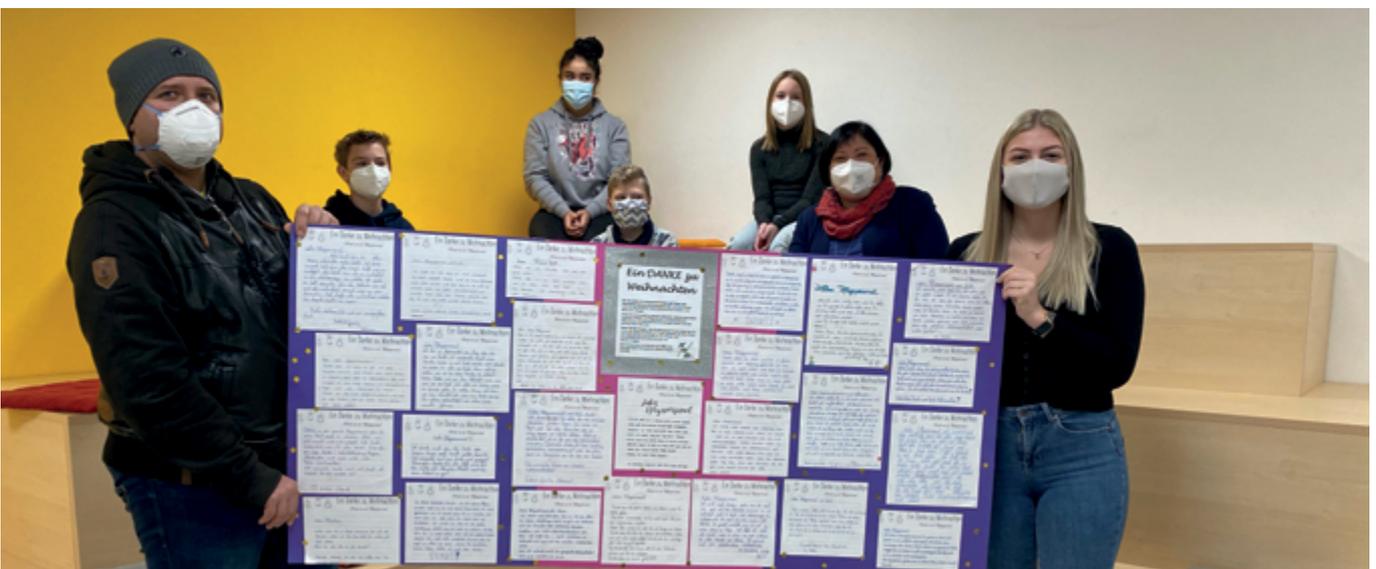
Kinder den Wald erforschen und die Zusammenhänge in der Natur selbst entdecken. Waldpädagoge Georg Eibensteiner vermittelte nicht nur „Waldwissen“ und den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur, sondern regte auch die

Kreativität der Kinder beim Bauen von Kugelbahnen und Wichtelhäuschen an. Die unmittelbare Begegnung mit dem Wald fördert bei den Schülerinnen und Schülern das Verständnis für seinen Schutz und seine Pflege.





Der bekannte Jugend- und Kinderbuchautor Hannes Hörndler war zu Besuch in den Volksschulen Groß Gerungs (Bild links oben) und Etzen (Bild rechts oben).



NMS Groß Gerungs Pflegerinnen und Pfleger, Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern, Altenheimen und Behinderteneinrichtungen leisten zu Coronazeiten Besonderes. Im Rahmen eines Projektes des Studienganges Soziale Arbeit der FH Linz sagen die Schülerinnen und Schüler dankel! Sie verfassten Briefe an das Personal von Corona- und Intensivstationen. Stellvertretend für die COVID-Station am LK Zwettl übernahm DGKP Harald Binder-Leister ein Plakat mit einer Auswahl der Dankeschön-Schreiben.

Am Foto: Sophie Haider (FH Linz), DGKP Harald Binder-Leister, Direktorin Andrea Neuwirth, Adrian Leister, Moritz Weber, Suma Al Ghazawi, Sarah Grünstäudl



NMS Groß Gerungs

Die ersten Klassen bauten aus Naturmaterialien und mit viel Kreativität Weihnachtskrippen. Valentin Pichler, Maria Laister, David Grünstäudl, Leonie Wieland und Alexander Penz präsentieren stolz ihre Werke.

Der Nikolaus

Von draußen rein, da komm ich her – diesmal kam der Nikolaus aber nicht in den Kindergarten, sondern die Kinder raus zum Nikolaus.

Corona sollte den Kindern nicht auch noch den Nikolaus nehmen. Da aber aufgrund der zum Nikolaus geltenden Coronaregeln der Nikolaus den Kindergarten nicht betreten durfte, musste ein Alternativplan her. Unter Einhaltung aller Vorsichtsmaßnahmen organisierte so das Team des Kindergarten I Groß Gerungs Treffen mit dem Nikolaus im Wald. Damit dieser auch Bescheid wusste, dass er nicht in den Kindergarten darf, wurden vorab Botschaften und Zeichnungen in die Bäume gehängt.

Zauberhafte Stimmung

Das Treffen mit dem Nikolaus im Wald war etwas ganz Besonderes. Dicke Schneeflocken tanzten vom Himmel und sorgten für märchenhafte Stimmung.

Es war so schön – vielleicht trifft man den Nikolaus in Zukunft immer im Wald...wer weiß...



Strahlende Sterne

Ein Zeichenwettbewerb zum Thema „Sterne“ begeisterte die Schülerinnen und Schüler der NÖMS Groß Gerungs während des Homeschoolings.

Viele wunderschöne Bilder lassen nun das Schulhaus weihnachtlich erstrahlen.

„Danke an die Stadtgemeinde für die Preise, die den stolzen Gewinnern überreicht werden konnten.“, so Direktorin Andrea Neuwirth.





NMS Groß Gerungs Die 4b (Schuljahr 2019/20) gewann im Home-Schooling-Ideen-Wettbewerb des NÖAAB ein Tablet. Klassenvorständin Sandra Purker übernahm den Preis. Das lustige Klopapier-Video gibt es auf www.nmsgerungs.ac.at zu sehen.



KG I Groß Gerungs Als Zeichen der Zusammengehörigkeit, ganz besonders in dieser schwierigen Zeit, hat sich das Team des Kindergartens Groß Gerungs I einen eigenen Mund Nasenschutz gestaltet. Alle Masken sind mit dem Kindergartenlogo und dem Namen versehen.



VS Groß Gerungs

Hopsi Hopper vom ASKÖ (Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich) animierte und motivierte die Schülerinnen und Schüler zur Bewegung. Die Kinder lernten viele lustige Koordinations- und Sprungübungen mit dem Springseil kennen.

Die Freude dabei war sichtlich groß und alle freuen sich schon auf den nächsten Besuch von Hopsi Hopper.

Online-Kindergarteneinschreibung

Von 18. bis 24. Jänner 2021 können Eltern ihre Kinder online für den Kindergartenbesuch einschreiben. Alle Infos dazu finden Sie zeitgerecht auf www.gerungs.at.

(Die persönliche Einschreibung am Stadamt Groß Gerungs bzw. im Kindergarten Etzen wird durch die online-Einschreibung ersetzt.)

Das Mindestalter für den Kindergartenbesuch beträgt 2,5 Jahre.



Sei loyal, kauf lokal – regional einkaufen hilft!

Der Wirtschaftsbund Groß Gerungs zur aktuellen Situation rund um die Coronapandemie:

Durch die Coronakrise stehen viele Betriebe vor immensen Herausforderungen. Wie auch schon im Frühling musste im November erneut ein Großteil der Handels- und Dienstleistungsgeschäfte, sowie die Gastronomie schließen. „Auch unsere Wirtschaftsbesuche sind diesen Herbst diesem zum Opfer gefallen – doch wir holen das nach! Auch 2021 werden Obmann Karl Eschelmüller und sein Team sowie die Gemeindevertreter wieder die lokale Wirtschaft besuchen und hier in unserem Gerungser die Veränderungen präsentieren.“, so der Wirtschaftsbund Groß Gerungs.

In Corona-Zeiten

Gerade in schwierigen Zeiten wie in der jetzigen Coronakrise ist es wichtig, sich auf die regionalen Unternehmen und ihr vielfältiges Angebot zu besinnen. Die ortsansässigen Klein- und Mittelbetriebe genießen durch den persönlichen Einsatz der Firmeninhaber und durch das hohe fachliche Können ihrer Mitarbeiter bei den Kunden hohe Wertschätzung. Qualität und Kundenservice haben oberste Priorität, dies zeichnet viele lokale Betriebe aus.

Kreative Lösungen mit hohem persönlichem Engagement sind in dieser schwierigen Situation für die heimischen Unternehmer selbstverständlich. Bewusst bei den regionalen Betrieben einzukaufen, ist nun wichtiger denn je – jeder einzelne Einkauf in Geschäften vor Ort trägt zur Absicherung der Arbeitsplätze in der Region bei.

Weiter denken

Regionale Dienstleister unterstützen auch lokale Vereine mit Sach- oder Wertgegenständen oder mittels Sponsoring während internationale Konzerne kein Interesse an solchen Dingen haben. Besonders kleine, lokale Vereine sind aber auf die Unterstützung örtlicher Wirtschaftstreibender und Dienstleister angewiesen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt, bei dem online-Konzerne nicht punkten können - Arbeits- und Ausbildungsplätze. Lokale Unternehmen brauchen Arbeitskräfte, schaffen damit Arbeitsplätze und geben ihr Bestes, Fachkräften im eigenen Betrieb auszubilden.

Online-Shopping-Plattformen haben oftmals ihren Firmensitz außerhalb Österreichs. Steuereinnahmen landen damit in einer anderen Nation.

Wo sie mit gutem Gewissen online einkaufen können, finden Sie auf der Lieferservice-Plattform <http://wko.at/regionaleinkaufen>.

Viele Betriebe – vom Dienstleister über den Handel bis zur Gastronomie – bieten derzeit auch Gutscheine an, die später eingelöst werden können. Das hilft den Unternehmen liquide zu bleiben, erhöht die Vorfreude bei den Käufern und sind oft ideale Geschenke zu diversen Anlässen.

Auf den Punkt gebracht

Gerade jetzt ist es wichtig, unsere Unternehmen wo immer es geht und ganz konkret – so wie mit dieser Initiative – zu unterstützen. Denn wir wollen die Wirtschaft Schritt für Schritt in die Zeit nach Corona und damit wieder in die Normalität führen.

Halten wir daran fest, kaufen wir regional bei unseren Betrieben ein, um auch in Zukunft gemeinsam den Standort Groß Gerungs zu stärken.

Danke an alle Firmen, die uns mit Speisen zum Abholen, Blumen die zugestellt werden, Futtermittel die abgeholt oder zugestellt werden - und vieles mehr - bereichern und uns so ein klein wenig Normalität zurückgeben!

Der Wirtschaftsbund Groß Gerungs

Spenden statt schenken

Die aaron dienstleistungs GmbH aus Groß Gerungs bedankt sich bei allen Kunden und Mitarbeitern für ein gemeinsames Jahr 2020.

„Erfolg soll nicht immer wirtschaftlich gemessen werden, sondern sich in Solidarität und Gemeinsamkeit wiederfinden. So gebührt unser Dank den weit über 100 Mitarbeitern aus der Region für ihren unermüdlichen Einsatz und all unseren Kunden im Waldviertel, welche uns auch in diesem herausfordernden Jahr der Pandemie Ihr Vertrauen schenken. Da in unserer Unternehmung die soziale Verantwortung in der Region großgeschrieben wird, haben wir uns heuer bewusst dazu entschlossen von Weihnachtsgeschenken abzusehen und dem Verein „Hands up for down“ in Rappottenstein eine kleine finanzielle Unterstützung für dessen große Vision zukommen zu lassen.“

Infos: www.aaronpersonal.at



Am Bild von links nach rechts: BM Ing. Werner Jungwirth, Kathrin Jungwirth, Tauchner Wolfgang GF Firma aaron, Birgit Groß, Michaela Leeb

Geprüfte Lehrlingsausbilder

Sabrina Kapeller, Thomas Holzweber und Bernd Mayer vom Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs absolvierten erfolgreich den WIFI-Kurs zum Lehrlingsausbilder.

Die Ausbildung der Lehrlinge wird im Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs hoch geschrieben. Das Ziel ist, den jungen Menschen die praktischen und theoretischen Aufgaben in einer Form zu vermitteln, sodass sie zukünftig selbstbewusste, hoch qualifizierte und am Arbeitsmarkt gefragte Fachleute sein werden. Maßgeblich an diesem Erfolg sind die Lehrlingsausbilder im Haus beteiligt.

Die drei neu ausgebildeten Lehrlingsausbilder absolvierten einen 40stündigen Kurs vom Wifi der vermittelt, wie man Lehrlinge motiviert, sie unterstützt, ihnen bei Fragen hilft und sie zugleich fördert und auch fordert. Zudem werden die Rechte und Pflichten für Lehrlinge behandelt.



Am Bild von li. nach re.: Bernd Mayer, Thomas Holzweber, Sabrina Kapeller mit GF Fritz Weber

 **Schulmeister GmbH**
Orthopädie - Fußpflege - Schuhhaus

STELLENANGEBOT

Wir suchen eine

Näherin

zur Verstärkung unseres Teams in der Werkstätte Groß Gerungs

Wir bieten eine 30 - 40 Std. Woche in einem jungen und dynamischen Team mit freundlicher Atmosphäre!

Wenn du Interesse an einer abwechslungsreichen Tätigkeit mit einem breiten Aufgabenbereich - von Nähen von Oberteilen für orthopädische Schuhe über diverse Reparaturarbeiten bis hin zur Änderungsschneiderei - hast, dann bitten wir um deine Bewerbungsunterlagen an info@ortho-schulmeister.at oder per Post an 3920 Groß Gerungs, Unterer Marktplatz 33.

Natürlich freuen wir uns auch über einen persönlichen Besuch und können dann direkt erste Einblicke in den Arbeitsalltag bieten.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung und wünschen schöne Feiertage und gesund bleiben!



Firmenchef Jürgen Schulmeister mit seinem Näherinnen-Team und „Meister Franz“ (Bild unten)



TEAM ORTHOPÄDIE SCHULMEISTER

3920 Groß Gerungs, Unterer Marktplatz 33

Mit »Tut gut!« genussvoll und gesund ins neue Jahr

Die »tut gut«-Ernährungstipps

- Anis, Nelken, Muskat und Zimt sind typische Beispiele für Gewürze, die Winterklassiker wie Lebkuchen, Milchreis, Bratapfel oder Kompott bereichern. Sie haben auch gesundheitsfördernde Wirkung.
- Ein warmes Frühstück aus Hafer garniert mit gerösteten Nüssen gibt Energie und sorgt für einen guten Start in den Tag
- In der kalten Jahreszeit empfinden wir Gerichte wie Suppen, Aufläufe und Eintöpfe als besonders angenehm. Hülsenfrüchte, Rollgerste, Knoblauch, Zwiebel, Ingwer, Kümmel kommen hier besonders schmackhaft zur Geltung.
- Verwenden Sie dazu regionales Wintergemüse wie Rote Rüben, Kohl, Pastinake, Kohlsprossen, Kraut, Kürbis, Lauch und Zwiebel. Die enthaltenen Inhaltsstoffe stärken unser Immunsystem.
- Genießen Sie festliche Köstlichkeiten und nehmen Sie sich Zeit dafür. Gönnen Sie ihrem Körper auf diese Weise entsprechende Entlastung. Trinken Sie Wasser, verzichten Sie auf Zwischenmahlzeiten und setzen Sie auf Bewegung an der frischen Luft, dann bleiben Sie auf keinen Extra-Kilos sitzen! Als kleine Inspiration hat »Tut gut!« zwei saisonale Rezepte parat:



»tut gut«-Bratapfel mit Nussfülle

Zutaten für 4 Portionen

- 4 große Äpfel (empfehlenswert sind säuerliche Apfelsorten wie Boskoop oder Cox Orange)
- 2 EL Honig
- 50 g Walnusskerne
- 50 g Haselnüsse
- Zimt
- Rosinen
- evtl. etwas Nussmus

Für die Bratapfel-Füllung den Honig mit gehackten Wal-, Haselnüssen und Zimt vermengen (evtl. etwas Nussmus dazugeben). Die Äpfel waschen und die Kerne vorsichtig, am besten mit einem Apfelausstecher, herausholen. Werfen Sie den abgeschnittenen Apfel-Deckel nicht weg: geben Sie ihn kleingewürfelt mit zur Nussfüllung oder setzen Sie ihn nach dem Füllen auf den Bratapfel drauf. Etwas Wasser in eine Auflaufform geben, die ungeschälten, ausgehöhlten Äpfel hineinlegen und mit der Honig-Nuss-Mischung füllen. Rundherum Rosinen verteilen und bei 180 Grad ca. 30 Minuten zugedeckt backen, bis die Apfelschale Risse bekommt. Der Bratapfel kann nach Belieben mit heißer oder kalter Vanillesauce serviert werden!

Neujahrs »tut gut«-Eintopf (4 Portionen)

- 400 g Rindfleisch (Gulaschfleisch)
- 4 EL Rapsöl
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 300 g Karotten
- 1 Stk. Sellerie
- 200 g Fisolen
- 1/2 Kohlkopf
- 150 g Lauch
- 1 Liter Suppe
- 300 g geschälte Erdäpfel
- 1 EL gehackte Petersilie
- 1 Prise Kümmel
- 1 Prise Thymian
- Muskat, Salz und Pfeffer

Das Fleisch in ca. 2-3 cm große Würfel schneiden, Zwiebel in Streifen schneiden, Karotten, Sellerie, Fisolen und Erdäpfel in Würfel schneiden (1 Erdäpfel beiseitelegen), Kohl und Lauch grobblättrig schneiden.

In erhitztem Öl das Fleisch anbraten. Zwiebel, zerdrückten Knoblauch und Gemüse, ohne die Erdäpfel, beigegeben, mit garen lassen. Mit Suppe aufgießen und mit Kümmel, Muskat, Thymian, Salz und Pfeffer abschmecken. 1 Erdäpfel fein reiben und untermengen. Die vorher gewürfelten Erdäpfel dazu geben und ca. 1 Stunde bei leichter Hitze kochen lassen. Mit gehackter Petersilie bestreuen und mit frischem Brot servieren.



BLEIBEN WIR GESUND!

Entgeltliche Einschaltung der »Tut gut!« Gesundheitsvorsorge GmbH

»TUT GUT!« HAT ALLES, WAS UNS GUTTUT

Miteinander sorgen wir vor und halten uns zusammen mental und körperlich fit. »Tut gut!« bietet alles zu Bewegung, Ernährung und mentaler Gesundheit. Für einen gesunden Lebensstil. Von Klein bis Groß. Von Jung bis Alt. Starte jetzt! Wir unterstützen dich dabei!



Herzlich Willkommen

Böhm Milena
 Wally Lena Maria
 Hiemetzberger Jonas
 Strondl Jana
 Kolm Miriam
 Preiser-Kapeller Jonathan
 Fürst Ludwig Franz
 Stern Antonia
 Katzenschlager Theo
 Strenn Nora Bianca
 Mitteröcker Jana

Wir trauern um

Tüchler Rupert † 5. 10.
 79 Jahre aus Griesbach

Ing. Zisch Franz † 24. 10.
 83 Jahre aus Groß Gerungs

Dürnitzhofer Erna † 28. 10.
 78 Jahre aus Hypolz

Kloibhofer Maria † 5. 11.
 80 Jahre aus Egres

Russ Maria † 9. 11.
 99 Jahre aus Thail

Gintner Erna † 15. 11.,
 87 Jahre aus Wurmbrand

Klinger Theresia † 11. 12.
 96 Jahre aus Groß Gerungs

TRAUUNGSTERMINE

Wochentags sind Trauungen prinzipiell zu den Amtsstunden jederzeit möglich. Zusätzlich gibt es im Jahr 2021 folgende Samstagstermine (von 9.00 bis 12.00 Uhr):

16. Jänner	03. & 17. Juli
20. Februar	08. & 21. August
20. März	11. September
17. April	16. Oktober
08. Mai	06. November
12. & 26. Juni	04. Dezember

(Änderung der Termine vorbehalten)

Trauungen durch das Standesamt Groß Gerungs finden ausschließlich im Trauungssaal (im Rathaus) oder auf der Burg Rappottenstein statt.

Kontakt: Standesamt Groß Gerungs,
 Hauptplatz 18
 (T) 02812 / 8611-16,
 (M) standesamt@gerungs.at

Impressum

Gerungser Gemeindenachrichten, Amtliche Nachrichten der Stadtgemeinde Groß Gerungs

Verlags- und Erscheinungsort: 3920 Groß Gerungs

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Groß Gerungs, 3920 Groß Gerungs, Hauptplatz 18, Telefon 02812 / 8611, E-Mail: office@gerungs.at

Gestaltung: Fuchs Cornelia

Druck: Druckerei Haider, Schönau

Grundlegende Richtung: Die Zeitung dient der Stadtgemeinde Groß Gerungs zur Information der Bevölkerung über amtliche Mitteilungen und das Geschehen in der Stadtgemeinde Groß Gerungs. Druck und Satzfehler vorbehalten. **Auflage:** 1.810 Stück

Für die Veröffentlichung eines Beitrages senden Sie bitte Text mit Foto (mind. 2.000 x 1.800 Pixel) an c.fuchs@gerungs.at.

Redaktionsschluss: nächste Ausgabe: 15. 03. 2021



Abfuhrterminkalender 2021

Gemeinde: **32508 Groß Gerungs**

	Bio-Entleerungen 	Restmüll-Entleerungen 	Papier 	gelber Sack 	
Jänner	26x  38x	13x  26x			Altstoffsammelzentrum Problemstoffsammelstelle
Februar					Thailerstraße 403
März					Jeden Freitag von 13:00-18:00 Uhr.
April					An Feiertagen entfällt die Übernahme! (KEIN Ersatztermin)
Mai					
Juni					
Juli					
August					Übernahme von Sperrmüll, Eisen, Bauschutt, Altholz, Baum-/Strauchschnitt, Verpackungsfolien, Verpackungsstyropor, Problemstoffe, Elektroaltgeräte, NÖLI, PET-Flaschen, HDPE-Ware (Kanister, Eimer, Reinigungsflaschen, Hygieneartikelflaschen), ÖKO-BOX, Agrarfolien lose (ohne Netz & Schnüre), Alttextilien
September					
Oktober					
November					
Dezember					

Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Österreichische Post



kostenloses
SERVICE

**Ihre Abfuhrtermine
jetzt einfach per SMS!**

Anmeldung: www.umweltverbaende.at/zwettl





Langlauf-Schnuppertage in der AktivWelt FREIWALD

3 Stunden Langlaufpraxis in kleinen Gruppen inkl. Leihausrüstung

alle Infos und Anmeldung auf www.langlaufschnuppern.at

Termine: 16. 1. Griesbach | 23. 1. Klein Wetzles | 30. 1. Griesbach | 6. 2. Klein Wetzles | 13. 2. Griesbach
jeweils von 9 bis 12 Uhr

LIMA Training für Senioren

Aktiv im Alltag - Senioren Trainingsprogramm.

Im 6-teiligen Kurs in lockerer Atmosphäre erleben Sie Spaß und Freude am Austausch und gemeinsamen üben.

Termine: 18. und 25. Februar, 4., 11., 18. und 25. März 2021
jeweils 9 bis 10.30 Uhr



BLUTSPENDEAKTION des Roten Kreuz

24. Jänner 2021
9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Rathaussaal Groß Gerungs
(Hauptplatz 18, 3920 Groß Gerungs)

KULINARIK-KALENDER

bis 30. 3.	Pizza & Burger, GH Hinterlechner
17. 1.	Ripperl, GH Hinterlechner
31. 1.	Backhendlessen, GH Hinterlechner
12. - 14. 2.	Valentinsmenü, Wirtshaus Hirsch
14. 2.	Spanferkelroller, GH Hinterlechner
28. 2.	Rund um den Fisch, GH Hinterlechner
28. 3.	Fleisch- und Grammelknödel, GH Hinterlechner

NOTDIENSTE der Praktischen Ärzte

1. 1.	Dr. Ernstbrunner (02812 / 8677)
2. - 3. 1.	Dr. Jadalla (02856 / 2670)
6. 1.	Dr. Lieb (02812 / 5205)
9. - 10. 1.	Dr. Mörzinger (02858 / 5362)
16. -17. 1.	Dr. Pesendorfer (02812 / 52152)
23. - 24. 1.	Dr. Pinter (02857 / 2245)
30. - 31. 1.	Dr. Schwarzenbrunner (02815 / 20120)
6. - 7. 2.	Dr. Szameit (02814 / 80026)
13. - 14. 2.	Dr. Tauchmann (02856 / 78171)
20. - 21. 2.	Dr. Jadalla (02856 / 2670)
27. - 28. 2.	Dr. Ernstbrunner (02812 / 8677)
6. - 7. 3.	Dr. Lieb (02812 / 5205)
13. - 14. 3.	Dr. Mörzinger (02858 / 5362)
20. - 21. 3.	Dr. Pesendorfer (02812 / 52152)
27. - 28. 3.	Dr. Pinter (02857 / 2245)

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeiten zwischen 8.00 und 14.00 Uhr, Ordinationsbetrieb von 9.00 bis 11.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, nachts von 19.00 bis 7.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141 und in lebensbedrohlichen Situationen an die Rettung 144.

Alle Termine vorbehaltlich eventueller Absagen aufgrund von Covid-19-Maßnahmen.